

STAATSARCHIV HAMBURG

WALTER SCHÜLER

---

392

Verwaltung des Umzugsgutes von Trude Adler durch  
ihre Mutter Frieda Nachum

1940-1941

A b s c h r i f t

=====

Der Oberfinanzpräsident Hamburg  
(Devisenstelle)

Hamburg, den 10. Januar 1940  
Gr. Burstah 31.

F. 46.

Frau

Frieda Sara M a c h u n ,

H a m b u r g ,

=====

Beneckestr. 22.

1 Anlage

Betr.: Ihren umstehenden Antrag.

Einzelgenehmigung F 46/46238/40.

Auf Ihren umstehenden Antrag erteile ich gemäss § 15  
des Devisengesetzes vom 12.12.1938 der Deutschen Bank  
Filiale Hamburg die Genehmigung zur Teilzahlung von  
RM 788.-- (i.W. Siebenhundertachtundachtzig/  
zu Lasten ihres dort geführten gesperrten Girokontos  
an die Firma Heinr. Wachtmann & Co., Hamburg, für anteil-  
lige Transport-, Verpackungskosten und Lagergeld des  
Umzugsgutes Ihrer Tochter Trade Sara Adler, U.S.A.

Diese Genehmigung gilt auch im Hinblick auf die  
gemäss § 59 des Devisengesetzes vom 12.12.1938 ergangene  
Sicherungsanordnung vom 9.1.1939.

Sie wird nach 1 Monat unwirksam.

Im Auftrag

gez. Unterschrift

Der Oberfinanzpräsident  
Hamburg Devisenstelle 24.

A b s c h r i f t .

=====

Sussex, 19.7.39  
Waldron, Cross Farm  
c/o Mrs. Cobb.

Herrn

Paul W a c h t m a n n ,

H a m b u r g ,  
2=====

Oberaltenallee 18.

Sehr geehrter Herr Wachtmann ,

hierdurch bestätige ich, dass meinem Vater, Herrn Emil  
Nachum, Hamburg, Beneckestr. 22, das voll Verfügungsrecht  
zusteht über meinen im Freihafen lagernden Lift.

Hochachtungsvoll

gez. Trude Adler.

A b s c h r i f t .  
=====

Heinr. Wachtmann & Co.      Hamburg 22, Oberaltenallee 18  
23. April 1941.

Rechnung

für Frau R a c h u n ,      Hamburg,  
=====  
Beneckestr. 22.

Betr.: Lagersache Adler.  
-----

31.12.1940    An Lagergeld v. 1.10.- 31.12.40    RM 54.--

31. 3.1941    Lagergeld v. 1. 1.- 31. 3.41    RM 72.--

RM 126.--  
-----

I. v.

In Worten: Einhundertsechszwanzig Reichsmark.



A b s c h r i f t .

Heinr. Wachtmann & Co.

Hamburg 22, Oberaltenallee 18

23. April 1941.

Frau

N a c h u m ,

H a m b u r g ,

=====

Beneckestr. 22.

Sehr geehrte Frau Nachum !

Unser Antrag beim Oberfinanzpräsidenten auf Bezahlung der Lagerkosten für Frau Adler durch Sie ist abgelehnt worden, wahrscheinlich weil für Devisen-Ausländer grundsätzlich Genehmigungen nicht mehr erteilt werden.

Unter diesen Umständen müssten Sie das Lagergeld schon aus Ihren laufenden Mitteln zahlen und bitten wir Sie um Überweisung. Wir fügen unsere Rechnung nochmals bei.

- H. Hochachtungsvoll

gez. Heinr. Wachtmann & Co.

28. April 1941.

Frau

Frieda Nachum,

Hamburg 13,

Bensackestr. 22.

Sehr geehrte Frau Nachum!

In Sachen des Vermögens Ihrer Tochter überreiche  
ich Ihnen in der Anlage Durchschrift meines Kontos

## Prozeßvollmacht.

Herrn

Dr. jur. Walter Israel Schüler  
Konsulent  
zugelassen zur rechtlichen Beratung u. Vertretung v. Juden  
Hamburg 36 — Jungfernstieg 24

wird hiermit in Sachen

gegen

wegen


Prozeßvollmacht erteilt.

Die Vollmacht ermächtigt zu allen den Rechtsstreit betreffenden Prozeßhandlungen, insbesondere auch zur Vornahme und Entgegennahme von Zustellungen, zur Bestellung eines Vertreters, zur Beseitigung des Rechtsstreits durch Vergleich, Verzicht und Anerkenntnis, zur Einlegung und Zurücknahme von Rechtsmitteln und zum Verzicht auf solche, ferner zur Empfangnahme von Geldern und Wertpapieren, insbesondere des Streitgegenstandes und der vom Gegner der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten, sowie zur Verfügung darüber ohne die Beschränkung des § 181 BGB.

Die Vollmacht erstreckt sich auch auf Nebenverfahren, z. B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung, Zwangsvollstreckung einschl. der aus ihr erwachsenden besonderen Verfahren (z. B. ZPO. §§ 726—732, 766—774, 785, 805, 872 ff. u. a.), Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung, Vergleichsverfahren und Konkurs.

Erfüllungsort für alle Ansprüche aus dem der Vollmacht zu Grunde liegenden Rechtsverhältnis ist der Wohnsitz des Bevollmächtigten.

den .....

 Nachdruck nicht gestattet.

V 104. Prozeßvollmacht. Fassung IV. 39.

Frau Frieda Nachum  
(Unterschrift)

28. April 1941.

Frau

Frieda W a c h m a n n ,

H a n n o v e r 13,

Beneckestr. 22.

Sehr geehrte Frau W a c h m a n n !

In Sachen des Unzugsgutes Ihrer Tochter überreiche ich Ihnen in der Anlage Durchschrift meines heutigen Schreibens an die Firma W a c h m a n n & Co.

Gleichzeitig reiche ich Ihnen die mir übergebenen Unterlagen zurück.

Ich bitte Sie, mir Abschrift Ihres an die Bankstelle gerichteten Antrages und Hochachtungsvoll Bescheid 5 Anlagen falls abschriftlich zukommen zu lassen. Ich möchte etwas nachprüfen, ob nicht irgendwelche dazugehörigen Unterlagen werden kann.

Dr. Sch./C.

Der Konsulent

Dr. Sch./C.

Am 15.4.41

59/41



28. April 1941.

Firma

Heinr. Nachtmann & Co.,

H a m b u r g 22,  
Oberaltenallee 18.

Ob., überreichte  
mit der Bitte

Abl. J. FN/Ra.

Ich vertrete Frau Frieda Sara R a c h u m , Hamburg,  
Beneckestr. 22.

Frau R a c h u m hat mir Ihr Schreiben vom 23. ds.  
Mts. gegeben.

Ich bitte Sie, mir Abschrift Ihres an die Deutschen-  
stelle gerichteten Antrages und die Antwort der Deutschen-  
stelle gleichfalls abschriftlich zukommen zu lassen. Ich  
möchte einmal nachprüfen, ob nicht irgendetwas dagegen  
unternommen werden kann.

Der Konsulent

Dr. Sch. / G.

27.5.41



59/12

by S. vi / M  
Rue

B/L.

12. Mai 1941.

12. Mai 1941.

Frau

Frieda Nachum

H a m b u r g 13

Beneckestr. 22

Frau Frieda Nachum, Hamburg 13, Beneckestr. 22

In Sachen Umzugsgut Wachtmann & Co., überreiche  
ich Ihnen in der Anlage meine Kostenrechnung mit der Bitte  
um Ueberweisung des Betrages.

Für Bemühungen i. Sachen Umzugsgut

liquidierte ich  
Umsatzsteuer  
Portoauslagen

Anlage.

3.-  
Hochachtungsvoll. 66

3.- 0.30

0.30

3.30

Der Konsulent

2715.41

14.57



12 .Mai 1941.

Frau Frieda Nachum, Hamburg 13, Beneckestr.22

Umzugsgut

Für Bemühungen i. Sachen Umzugsgut  
liquidiere ich

3.--

Umsatzsteuer

0.06

Portoauslagen

0.24

3.--

0.30

0.30

3.30

Der Konsulent